Herren Bezirksklasse TBB/BCH

TSV Tauberbischofsheim : SV Seckach
Samstag, 11.03.2023, 17:00 Uhr

Scherer lässt den TSV Tauberbischofsheim jubeln

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagnachmittag, als Andreas Scherer nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV Tauberbischofsheim im Match der Herren Bezirksklasse TBB/BCH einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam SV Seckach, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 25:35) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 17. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 10:24.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Sieg fuhren Reinbold / Spang bei ihrem 3:1 gegen Thomaier / Schall ein. Deutlich nach Sätzen war hingegen die 0:3-Pleite von Horn / Barthel gegen Siegmann / Dollinger. Zwar brachten Wallisch / Schneider Sieron / Scherer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Sieron / Scherer mit 3:1 durch. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Timo Reinbold gewann wenig später sein Spiel gegen Christian Thomaier überzeugend mit 3:0. Einen Zähler für die Gäste musste Mario Spang derweil bei der 1:3-Niederlage gegen David Siegmann hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Johannes Hörner die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nicht einen Satzgewinn überließ Thomas Barthel seinem Gegner Markus Dollinger beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Johannes Sieron überzeugte im Match gegen Christian Schneider, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte wiederum anschließend Andreas Scherer bei seiner Niederlage gegen Carsten Wallisch. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Gekämpft bis zum Schluss hatte derweil Timo Reinbold in der Partie gegen David Siegmann, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Eine knappe Niederlage gab es derweil für Mario Spang beim 2:3 gegen Christian Thomaier. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Spang nun bei 5:22, während Thomaier bislang 15 Siege und 10 Niederlagen zu verzeichnen hat. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Johannes Hörner bei seinem 3:1 gegen Markus Dollinger doch überlegen. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Dollinger nun 14 Siege und 12 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Thomas Barthel konnte im Spiel gegen Armin Schall einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. 2:3 endete das Einzel zwischen Johannes Sieron und Carsten Wallisch aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Andreas Scherer gewann gegen Christian Schneider mit 3:2. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Scherer mit dem

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.03.2023 (21:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diesen Sieg hat der TSV Tauberbischofsheim in der Saison nun 4 Saison-Siege, 11 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 18.03.2023 gegen Spvgg Hainstadt II an. Für den SV Seckach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Assamstadt am 17.03.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 22:12 geht.

Statistik:
TSV Tauberbischofsheim
Doppel: Reinbold / Spang 1:0, Hörner / Barthel 0:1, Sieron / Scherer 1:0
Einzel: T. Reinbold 1:1, M. Spang 0:2, J. Hörner 2:0, T. Barthel 2:0, J. Sieron 1:1, A. Scherer 1:1
SV Seckach
Doppel: Siegmann / Dollinger 1:0, Thomaier / Schall 0:1, Wallisch / Schneider 0:1
Einzel: D. Siegmann 2:0, C. Thomaier 1:1, M. Dollinger 0:2, A. Schall 0:2, C. Wallisch 2:0, C. Schneider 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.03.2023 (21:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").